

9. Dialog Wasserrahmenrichtlinie und Landwirtschaft

Mit der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) wurde im Jahr 2000 ein umfassender Rechtsrahmen für den Gewässerschutz geschaffen. Ziel ist der chemisch und ökologisch gute Zustand der Oberflächengewässer und der chemisch und mengenmäßig gute Zustand des Grundwassers. Gegenwärtig werden die für den 2. Bewirtschaftungszeitraum von 2016 bis 2021 geplanten Maßnahmen umgesetzt. Im Jahr 2019 beginnt die Aktualisierung der Zustandsbewertung und Vorbereitung der Planungen für den 3. Bewirtschaftungszeitraum.

Ein zentrales Teilziel besteht in der Minderung der diffusen Nährstoffeinträge aus der Landwirtschaft in die Gewässer. Die bereits seit 8 Jahren von der AG Wasserrahmenrichtlinie und Landwirtschaft ausgerichtete zentrale jährliche Fachtagung gehört dabei zu einem intensiven Informationssystem zum landwirtschaftlichen Wasserschutz. Es geht darum, zu sensibilisieren, zu informieren und in einen Dialog zu treten, um sich ergebende Nachfragen zu Ursachen, Wirkungen und Maßnahmen beantworten zu können.

Die Veranstaltung soll allen Beteiligten ein Forum bieten, drängende Fragen im Spannungsfeld der Landwirtschaft und des Wasserschutzes zu erörtern und aktiv zu gestalten. Das Miteinander von Wasserschutz und Landwirtschaft steht im Vordergrund. Weitere Informationen stehen auf der Webseite www.wrrl-mv-landwirtschaft.de zur Verfügung.

Zielgruppe: Landwirte, Bauernverbände, Landwirtschafts-, Naturschutz- und Umweltbehörden, Wasser- und Bodenverbände, Umweltverbände, Landwirtschaftsberater*innen zum Beratungsschwerpunkt 4 (Beratung zur Erhaltung der biologischen Vielfalt in der Landwirtschaft und Unterstützung bei Maßnahmen zu deren Umsetzung)

Art: Tagung

Termin: 23.10.2019

Ort: Die Viehhalle, Speicherstraße 11, 18273 Güstrow

Kontakt: Herr Andreas Hoppe
Wasserrahmenrichtlinien-Beratung
LMS Agrarberatung GmbH
Graf-Lippe-Straße 1, 18059 Rostock
Tel. 0381 20307-80 / 0162 1388011
[ahoppe\(at\)lms-beratung.de](mailto:ahoppe(at)lms-beratung.de)